

**AMT DER STEIERMÄRKISCHEN LANDESREGIERUNG  
- Abteilung 13 -**

GZ: ABT13-38.20-179/2010

GZ: ABT13-11.10-62/2008

GZ: ABT13-33.90-10/2012

**E D I K T**

**Zustellung des Genehmigungsbescheides  
für das Vorhaben „Semmering-Basistunnel Neu“ im Großverfahren**

Mit Edikt vom 18. April 2012, GZ: FA13A-38.20-179/2010, wurde der Antrag der ÖBB-Infrastruktur AG, auf Erteilung einer Genehmigung betreffend das Vorhaben „Semmering Basistunnel Neu“ gemäß den anzuwendenden Verwaltungsvorschriften kundgemacht und die diesem Vorhaben zugrunde liegenden Projektsunterlagen unter gleichzeitiger Einräumung der gesetzlichen Stellungnahme- bzw. Einwendungsfrist zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Mit **Bescheid des Landeshauptmannes von Steiermark vom 22. Oktober 2012, GZ.: ABT13-38.20-179/2010-170, ABT13-11.10-62/2008-75, ABT13-33.90-10/2012-32**, wurde der ÖBB Infrastruktur AG die abfallrechtliche, wasserrechtliche und luftfahrtrechtliche **Genehmigung** für die beantragten Maßnahmen **erteilt**.

Der genannte Bescheid liegt beim Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 13, 8010 Graz, Landhausgasse 7, 5. Stock, und bei den Standortgemeinden: Stadtgemeinde Mürzzuschlag (8680 Mürzzuschlag, Wiener Straße 9), Marktgemeinde Langenwang (8665 Langenwang, Wiener Straße 2) und Gemeinde Spital am Semmering (8684 Spital am Semmering, Bundesstraße 16) ab heute für die Dauer von 8 Wochen zur öffentlichen Einsicht während der jeweiligen Amtsstunden auf. Der Bescheid wird im selben Zeitraum auch im Internet unter: [www.umwelt.steiermark.at](http://www.umwelt.steiermark.at) (Menüpunkt: Umwelt und Recht, Untermenüpunkt: UVP-Umweltverträglichkeitsprüfung) bereit gehalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Behörde gemäß § 44f Abs 2 AVG 1991 den Beteiligten auf Verlangen Ausfertigungen des Bescheides auszufolgen und diesen den Parteien auf Verlangen unverzüglich zuzusenden hat.

**Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach dieser Verlautbarung als zugestellt. Eine spätere Ausfolgung bzw. Zusendung löst daher keine Zustellwirkung aus.**

**Rechtsgrundlagen:**

§ 24f Abs. 13 und 14 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000

§ 40 Abs. 1b Abfallwirtschaftsgesetz 2002

§§ 44a, 44f Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991

**Hinweis:** Gemäß § 40 Abs. 1b Abfallwirtschaftsgesetz 2002 –AWG 2002, BGBl. I Nr. 102/2002, i.d.g.F. ist ein Genehmigungsbescheid gemäß § 37 Abs. 1 AWG 2002 u.a. für eine IPPC-Behandlungsanlage, die einer Verordnung gemäß § 65 Abs. 1 leg cit unterliegt, mindestens sechs Wochen bei der Behörde aufzulegen. Die Auflage ist in geeigneter Form bekannt zu machen.

Graz, am 23. Oktober 2012

Für den Landeshauptmann:

Der Abteilungsleiter:

i.V.:

HR Dr. Peter Frank eh.

8010 Graz • Landhausgasse 7

Wir sind Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung für Sie erreichbar

Öffentliche Verkehrsmittel: Straßenbahn Linien 1,3,4,5,6,7 Haltestelle Hauptplatz, Buslinie 67 Andreas-Hofer-Platz

DVR 0087122 • UID ATU37001007 • Landes-Hypothekenbank Steiermark: BLZ: 56000, Kto.Nr.: 20141005201

IBAN AT375600020141005201 • BIC HYSTAT2G